



Pressemitteilung

Kommunaler Landesverband kreisangehöriger Städte und Gemeinden

08.01.2024

Zentralstelle
Telefon +49 711/22572-34
zentralstelle@gemeindetag-bw.de

Gemeindetag trauert um seinen ehemaligen Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. Christian O. Steger.

Professor Dr. Christian O. Steger, ehemaliger Hauptgeschäftsführer des Gemeindetags Baden-Württemberg, ist am Samstag, 6. Januar 2024 im Alter von 77 Jahren verstorben. Von 1977 gehörte er über 31 Jahre bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand Ende des Jahres 2007 der Geschäftsführung des Gemeindetags an, von 1987 bis 2007 hatte er die Funktion des Hauptgeschäftsführers inne.

Die Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg trauern um den ehemaligen Hauptgeschäftsführer des Gemeindetags, Professor Dr. Christian O. Steger, der am Dreikönigstag in Düsseldorf (Nordrhein-Westfalen) verstorben ist.

„Die Nachricht vom Tod von Christian O. Steger macht uns betroffen und traurig“, so Gemeindetagspräsident Steffen Jäger. „Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und den Angehörigen. Wir müssen uns von unserem ehemaligen Hauptgeschäftsführer verabschieden, der in seinem Berufsleben Herausragendes für den Gemeindetag und seine Kommunen geleistet hat. Der Landesvorstand des Gemeindetags Baden-Württemberg hat ihn dafür fünf Mal, zunächst als Beigeordneter dann als Hauptgeschäftsführer, gewählt und im Amt bestätigt und ihm somit das größte Vertrauen ausgesprochen.“

Jäger würdigt die Verdienste von Professor Dr. Christian O. Steger:

„Er war mit über 30 Jahren im Dienst für das Gemeinwesen die Konstante für Bürgermeister, Verwaltungsmitarbeiter und auch für Landespolitik und Landesverwaltung. Der Gemeindetag ist Christian O. Steger zu großem Dank verpflichtet. Wir verlieren einen Gestalter und Macher, der bis zu seinem Tod mit großem Interesse das politische Geschehen begleitet und beobachtet hat.“

Professor Dr. Christian O. Steger hat sich um das Wohl des Gemeindetags Baden-Württemberg in herausragender Weise verdient gemacht und landesweit Anerkennung

erworben. Ihm war es zudem ein besonderes Anliegen, auch über die Landesgrenzen hinaus zu wirken. Sein jahreslanges Engagement für die Donauschwäbische Kulturstiftung, für das Landeskomitee der Europäischen Bewegung, für die Deutsch-Ungarische Gesellschaft sowie für die Freiherr-vom-Stein-Akademie für Europäische Kommunalwissenschaften sollen hier ausdrücklich erwähnt werden. Sein Herz schlug im Besonderen für die Stärkung der Europäischen Union und das Subsidiaritätsprinzip, wofür er sich auch als Europabeauftragter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes einsetzte. Er engagierte sich intensiv für den kommunalen Wissenstransfer nach der Deutschen Einheit. So war er maßgeblich beteiligt, die Strukturen der kommunalen Interessensvertretung im Freistaat Sachsen mit aufzubauen. Vielen in Baden-Württemberg und darüber hinaus ist Professor Dr. Christian O. Steger als Herausgeber und Verfasser zahlreicher juristischer Werke, Kommentare und Fachliteratur ein wichtiger Begleiter für die kommunale Praxis gewesen.

Wir alle haben Professor Dr. Christian O. Steger als sachkundigen, kompetenten, verlässlichen und äußerst sympathischen Menschen kennenlernen dürfen. In tiefer Dankbarkeit und mit größter Hochachtung für seine Verdienste nehmen wir Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.“

Beruflicher Werdegang und Ehrungen:

Christian O. Steger wurde am 18. März 1946 in Pforzheim geboren.

Nach dem Abitur in Ehingen/Donau studierte er 1965 – 1969 Jura in Tübingen, bevor er seinen juristischen Vorbereitungsdienst beim Land Baden-Württemberg antrat, wo er 1974 nach Promotion an der Universität Marburg an der Lahn und Forschungsaufenthalt in den USA seine zweite juristische Staatsprüfung ablegte. Nach einer Station im Landratsamt Freudenstadt wurde der Jurist 1977 Beigeordneter in der Geschäftsstelle des Gemeindetags und Leiter der damaligen Abteilung 3 (u.a. Sicherheit und Ordnung, Bauen, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Fremdenverkehr). Von 1987 bis 2007 war er Hauptgeschäftsführer des Gemeindetags, wo er in Landesvorstand und Präsidium stimmberechtigt war.

Für den Gemeindetag Baden-Württemberg war Professor Dr. Christian O. Steger in zahlreichen Institutionen, Beiräten, Kommissionen und Arbeitsgruppen vertreten, u.a.

- Ordentliches Mitglied im Präsidium und Hauptausschuss des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) (1994-2007, zuvor seit 1991 stellvertretendes Mitglied).
- Mitglied im Gesamtvorstand der Bundesvereinigung der Kommunalen Spitzenverbände der Bundesrepublik Deutschland (1994-2007)

- Initiator der Gründung des Sächsischen Städte- und Gemeindetags in Dresden und weiterer kommunaler Institutionen (1990) und Mitglied der Gemischten Kommission Baden-Württemberg / Sachsen (1990/1991)
- Mitglied der Regierungskommission „Verwaltungsreform“ Baden-Württemberg beim Staatsministerium (1992-1994)
- Mitglied der Verwaltungsreformkommission beim Innenministerium (1996-2003)
- Mitglied des Hauptausschusses Kommunaler Arbeitgeberverband Baden-Württemberg (1987-2001)
- Mitglied des Hochschulrats der Fachhochschule Öffentliche Verwaltung in Kehl (2001-2003)
- Mitglied des Hochschulrats der Fachhochschule Ludwigsburg (2006-2007)
- Gründungsmitglied der Freiherr-vom-Stein-Akademie für Europäische Kommunalwissenschaften (2006)
- Mitglied des Aufsichtsrats der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg GmbH (1987-2007)
- Mitglied des Kuratoriums Stiftung Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg
- Vorsitzender des Vorstands der Donaueschwäbischen Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg (1988-2009)
- Mitglied der Gemischten Regierungskommission Baden-Württemberg/Ungarn
- Vorstandsmitglied von Schwaben International e.V. (1985-1988, 1990-1995), Vizepräsident (1993-1995)
- Vorsitzender der Deutsch-Ungarischen Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland, Sitz in Stuttgart (1999-2008, zuvor Vorstandsmitglied und stellvertretender Vorsitzender seit 1997)
- Präsident des Landeskomitees Baden-Württemberg der Europäischen Bewegung (2007-2014)

Für seine Verdienste wurde Christian O. Steger mit folgenden Ehrungen ausgezeichnet:

- Staatsmedaille in Gold des Landes Baden-Württemberg (1992), verliehen durch den Herrn Ministerpräsidenten.
- Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (1996), verliehen durch den Herrn Bundespräsidenten.
- Deutsche Feuerwehrmedaille des Deutschen Feuerwehrverbands (1996)
- Plakette „Pro Cultura Hungarica“ der Republik Ungarn (1998), verliehen durch den Herrn Minister für Kultur der Republik Ungarn.

- Offizierskreuz des Verdienstordens der Republik Ungarn (2001), verliehen durch den Herrn Staatspräsidenten der Republik Ungarn.
- Staufer-Medaille des Landes Baden-Württemberg in Gold (2006), verliehen durch den Herrn Ministerpräsidenten.
- Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (2008), verliehen durch den Herrn Bundespräsidenten.

2005 wurde Dr. Christian Steger zum Honorarprofessor der Universität Stuttgart ernannt, wo er von 1998 bis 2020 lehrte. Bereits in den 1980er-Jahren unterrichtete er Ministerialbeamte und Bürgermeister in Simbabwe und Brasilien im Auftrag der Deutschen Stiftung für Internationale Entwicklung. Zum europäischen Kommunalrecht erfüllte Steger auch mehrere Lehraufträge an der Juristischen Fakultät der Universität Szeged, Ungarn (1994-2001).